



FTV1860 Vereins-Info

Berichte, Kurzmeldungen, Informationen, Termine

Ausgabe Mai 2015

Hauptversammlung 2015

Bei der Hauptversammlung im März konnten wieder mehrere Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft geehrt werden:

Regina Schneider (25 Jahre), Günter Hofmann, Angelika von Tresckow, Beatrice Schimmer-Brindani (jeweils 40 Jahre), Margrit Krauss, Heinz Nax, Dr. Gerd Kindleben (jeweils 50 Jahre), Max Geuter (60 Jahre).

Außerdem wurden mehrere Sportler und Mannschaften für hervorragende Leistungen im letzten Jahr geehrt:

Mannschaften: Senioren-Damen (Tennis), Senioren-Herren (Kegeln), Herren (Schach), Herren (Kegeln)

Einzel sportler: Andreas Bartsch (Judo), Sami Yildiz (Aikido), Jonny Bolivia, Arnold Menace, Frederik Amagee (alle Hip-Hop).

Die Leistungen reichen vom Aufstieg in die höchste Deutsche Spielklasse über Deutsche Meisterschaft bis zur Europameisterschaft.

Auch an dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch zu den erzielten Leistungen.

Top-Leistungen haben auch viele unserer Kinder und Jugendlichen erzielt, vorneweg die Fechter. Deren Ehrung erfolgt in eigenen Veranstaltungen.

Für 10 Jahre Leitung der Judo-Abteilung wurde Rico König mit der silbernen Verdienstnadel geehrt.

Ergänzend zu dem schriftlichen Rechenschaftsbericht teilt der Vorsitzende mit, dass die Mitgliederzahl erneut gestiegen ist und am Tag der Hauptversammlung über 1.800 beträgt. Außerdem hat sich gezeigt, dass unsere Entscheidung, am Tag der EZB-Eröffnung alle Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche abzusagen, absolut richtig war, da diese auf dem Weg zum und vom Ravenstein-Zentrum "zwischen die Fronten" hätten geraten können.

Trotz erheblicher Investitionen in die Immobilien und in Sportgeräte konnte das Jahr 2014 mit einem kleinen finanziellen Plus abgeschlossen werden, wobei allerdings noch offene Außenstände berücksichtigt sind. Diese sind inzwischen bis auf eine Position beglichen. Aus dem laufenden Betrieb konnte wieder ein Überschuss erwirtschaftet werden, der allerdings etwas kleiner ausgefallen ist als in 2013. Diese regelmäßigen Überschüsse aus dem laufenden Betrieb sind die Voraussetzung, um die notwendigen Investitionen tätigen zu können. Außerdem erfolgt daraus die regelmäßige Rückzahlung des noch vorhandenen Darlehens. Für das Jahr 2015 erwarten wir wieder einen höheren Überschuss. Dieser wird jedoch in vollem Umfang durch notwendige Maßnahmen zur Bauunterhaltung aufgebraucht werden. Wahrscheinlich muss noch ein Teil der Kosten auf 2016 übertragen werden, was eine Überbrückungsfinanzierung erfordert. Weitere wünschenswerte Investitionen sind deshalb nur möglich, wenn es zusätzliche Finanzierungsquellen gibt.

Die Kassenprüfer hatten keine Beanstandungen und beantragten die Entlastung des Vorstands. Diese wurde einstimmig erteilt.

Alle Vorstandsmitglieder, deren Wahlperiode abgelaufen war – ausgenommen Wladislav Miretski – kandidierten wieder und wurden in ihren Ämtern bestätigt. Aufgrund zunehmender Studienbelastungen



kandidierte Wladislaw Miretski nicht mehr als stellvertretender Vorsitzender mit dem Ressort Finanzen. Da es für diese Position keinen Kandidaten gab, übernimmt Dr. Gerd Kindleben diese Aufgabe vorläufig kommissarisch mit.

Abschließend wurde eine Satzungsänderung beschlossen. Diese beinhaltet neben einigen organisatorischen Regelungen vor allem die Reduzierung des aktiven Wahlrechts von 18 auf 16 Jahre.

Neuer Pächter für unsere Gaststätte

Wir haben einen neuen Pächter für unsere Gaststätte gefunden! Die Tinte unter dem neuen Pachtvertrag ist noch feucht.

Herr Akca hatte sich bereits in einer Sondersitzung des Gesamtvorstands vorgestellt. Er hatte bereits lange erfolgreich ein Restaurant geführt, wobei er durch seine Familie unterstützt wird. Er wird mediterrane und deutsche Küche anbieten. In der August-Ausgabe der Vereins-Info werden wir ihn und sein Konzept ausführlicher vorstellen.

Die Gaststube wird sich vom derzeitigen schweren dunklen Erscheinungsbild hin zu einem leichten hellen und mediterranen Erscheinungsbild verändern. Die Verknüpfung mit dem Verein wird durch Dekorationselemente (z.B. Bilder) deutlich werden.

Mit der Betriebsaufnahme rechnen wir aufgrund der umfangreichen Arbeiten erst im August. Während dieser Arbeiten muss mit Behinderungen, z.B. durch Container gerechnet werden. Während der Arbeiten in der Gaststube und der Küche wird auch der derzeitige Notbetrieb nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich sein. Teilweise können wir damit auf die Kegelbahn ausweichen. Einzelheiten dazu müssen wir dann kurzfristig und pragmatisch entscheiden. Den beiden Organisatoren des Notbetriebs, Henrik Krause und Peter Korn-Schulze, hatte der Vorsitzende bei der Hauptversammlung mit einem kleinen Präsent für ihre Arbeit gedankt.

Der neue Pächter sucht für seinen Koch in der Nähe eine bezahlbare Einzimmerwohnung. Wer selbst vermietet oder Kenntnis hat, wo eine solche Wohnung verfügbar ist, bitte möglichst umgehend die Geschäftsstelle informieren. Die kann dann den Kontakt mit Herrn Akca herstellen.

Wir brauchen Unterstützung!!!

Das Ravenstein-Zentrum besteht in seiner Grundstruktur aus dem 1953 wieder aufgebauten Gebäude. Entsprechend hoch ist der Unterhaltungs- und Sanierungsaufwand. So sind u.a. die Kellerwände feucht und die Elektroinstallation ist teilweise erheblich veraltet. Außerdem muss der neue Gaststätteneingang baulich saniert werden. Durch den Pächterwechsel der Gaststätte ergibt sich die Gelegenheit, diese Maßnahmen jetzt durchzuführen. Dafür werden jedoch die zu erwartenden freien Mittel für Investitionen der Jahre 2015 und 2016 vollständig aufgebraucht werden.

D.h. für 2 Jahre müssen andere Verbesserungen, die wir gerne vornehmen würden, die aber nicht zwingend erforderlich sind, zurückstehen. Dazu gehören z.B. neue Jalousien/Vorhänge als Sonnenschutz im Walter-Kolb-Saal, die Renovierung der August-Ravenstein-Halle sowie die Ausstattung der Treppe zum Dojo mit einem pflegeleichten PVC-Belag. Außerdem plant das Gartenteam die Einrichtung einer Sitzecke hinter dem Ravenstein-Zentrum auf Höhe des Krafraumes. Diese soll allen Abteilungen für kleinere sommerliche Zusammenkünfte zur Verfügung stehen.



Wir könnten solche Verbesserungen, zumindest einige davon, trotzdem realisieren, wenn es zusätzliche Geldquellen gäbe. Hier setzen wir auf die Unterstützung der Mitglieder und Freunde des Vereins. **Mit einer zweckgebundenen Spende kann jeder einen Beitrag dazu leisten, solche Verbesserungen trotz der hohen Investitionen zur Bauunterhaltung doch noch in diesem Jahr zu realisieren.**

Sport- und Spielfest mit Familien-Olympiade

Am Sonntag, 17. Mai 2015 findet in der Zeit von 15.00 – 18.00 Uhr im Ravenstein-Zentrum wieder ein Sport- und Spielfest für Familien statt. Auch in diesem Jahr wartet dabei wieder eine Familien-Olympiade auf möglichst zahlreiche Besucher.

Familien mit mindestens 2 Generationen vom Kleinkind bis zu den Großeltern sind dazu herzlich eingeladen. Das Alter spielt keine Rolle, die Spiel- und Bewegungsstationen sind so aufgebaut, dass jeder mitmachen und Stempel auf einer Laufkarte sammeln kann. Es gilt das olympische Motto: "Dabei sein ist alles!". So wird es auch keine Sieger geben, am Ende der Veranstaltung werden unter allen Teilnehmern einige Preise ausgelost.

Unsere neue Web-Seite geht in Kürze online

Bei Redaktionsschluss dieser Vereins-Info findet man unter www.ftv1860.de noch unsere alte Web-Seite. Die Erstellung einer komplett neuen Seite war doch aufwendiger, als angenommen. Aber jetzt liegen die Arbeiten in den letzten Zügen, so dass die Seite kurzfristig online gehen wird. Es werden dann immer noch Feinarbeiten am Layout sowie die Ergänzung weniger wichtiger Teile notwendig sein, da wir uns aus Zeitgründen zunächst auf die wesentlichen Informationen beschränkt haben.

Wir sind nicht so vermessen, Fehlerfreiheit zu behaupten. Deshalb sind wir dankbar, wenn wir Rückmeldungen über Fehler, Verbesserungsvorschläge und sonstige Anregungen bekommen.

Netzwerktreffen zum Projekt "Sport für alle Kinder"

Der Frankfurter Turnverein 1860 ist offizieller Partner 2015 im Programm "Sport für alle Kinder" der Sportjugend Hessen. Dieses Zertifikat erhielt der Verein am Schluss eines Netzwerktreffens am 18. März, zu dem die Sportjugend alle an diesem Projekt beteiligten Vereine eingeladen hatte. Im Mittelpunkt stand dabei ein reger Informationsaustausch über Kinderarmut und die verschiedensten Aktivitäten der Vereine, möglichst allen Kindern die Mitgliedschaft in einem Sportverein zu ermöglichen.



Claudia Wolbert bei der Überreichung



Drachenbootrennen beim Museumsuferfest 2015 – sei dabei!

Da das gemeinsame Drachenbootfahren auf dem letzten Museumsuferfest allen Beteiligten sehr viel Spaß gemacht hat und es auch eine Möglichkeit bietet, einmal abteilungsübergreifend Sport zu treiben, würden wir diese Aktion gerne dieses Jahr wiederholen. Letztes Mal waren 20 Mitglieder aus diversen Abteilungen mit am Start. Obwohl es nur 2 Trainingstage gab, haben wir bei den einzelnen Rennen sogar ganz gute Platzierungen erzielt.

Wer Lust hat, dieses Jahr am letzten Wochenende im August (wieder) mit zu paddeln, meldet sich bitte bis 15. Juni bei Sabine (sport@ftv1860.de oder über die Geschäftsstelle) dafür an.

30. Frankfurter Stadtschulmeisterschaft im Fechten

Am 28. Februar fand die 30. Frankfurter Stadtschulmeisterschaft statt. Dieses Turnier richtet die Fechtabteilung des FTV-1860 jedes Jahr in Zusammenarbeit mit dem Frankfurter Stadtschulamt aus. Hier fechten die Fechter/innen nicht für Ihren Verein, sondern für Ihre Schule. Dabei können sie die Wanderpokale für den 1. - 3. Platz der Schulwertung gewinnen. Die Wanderpokale wurden anlässlich des 25. Jubiläums 2010 von der Frankfurter Sparkasse gestiftet. Zum 30-jährigen Jubiläum stiftete die Frankfurter Sparkasse die Sachpreise. Herr Dietrich Stein von der Frankfurter Sparkasse übernahm die Schirmherrschaft und eröffnete zusammen mit der Schulsportkoordinatorin Frau Konietzny das Turnier.

Von den Küken Jgg. 2006-2007 bis zu den Jugendlichen Jgg. 98-00 haben 57 Starter/innen aus 16 Schulen teilgenommen und Ihr Können unter Beweis gestellt.

Die Kinder und Jugendlichen haben sich sehr über die Medaillen und die Tassen mit dem Jubiläumsaufdruck als Erinnerung gefreut.

Bei der Schulwertung haben folgende Schulen die ersten drei Plätze belegt:

1. Platz: Heinrich-von-Gagern Gymnasium
2. Platz: Lessing Gymnasium
3. Platz: Wöhler Gymnasium

Ich bedanke mich nochmals recht herzlich bei Frau Konietzny für die gute Zusammenarbeit und Herrn Stein für die großzügige Unterstützung





Ehrung von Helena Lentz beim Frankfurter Sportabend



Am 23. März wurden wieder Frankfurter Sportler geehrt, die bei DM, EM, WM in den Jahren 2013 und 2014 erste Plätze belegt haben. Diese Ehrung findet alle zwei Jahre an wechselnden Orten statt.

Bei der diesjährigen Ehrung in der Frankfurter Paulskirche wurde Helena Lentz aus der Fechtabteilung von Oberbürgermeister Feldmann und Sportdezernent Frank für ihre beiden Deutschen Meistertitel mit der Mannschaft im Jahr 2013 und 2014 mit einer Medaille geehrt.

Im Anschluss an die offizielle Feier konnten wir den Abend im Rathaus-Keller mit einem sehr leckeren Büffet und Musik ausklingen lassen.

v.l.: E. Fenner, H. Lentz, Dr. G. Kindleben, Dr. Ute Müller-Kindleben

Weitere Erfolge der Fecht-Abteilung

Bei der Hessischen Meisterschaft der A-Jugend im Herren- und Damendegen am 19. April in Maintal gab es folgende Platzierungen:

Im Einzel: Bronze für Paul-Philipp Pyschik

Mit der Mannschaft: Gold für

1. Paul-Pilipp Pyschik und Kacper Kaczmarek mit zwei Fechtern vom Wiesbadener Fechtclub, Sie bezwangen im Finale den UFC mit 45:20
2. Helena Lentz mit Fechterinnen aus dem Offenbacher Fechtclub

Am selben Tag belegte Reinhard Weidlich den dritten Platz beim Aktiven-Turnier in Bonn. Für ihn und seinen Bruder Christoph war es ein Übungsturnier für die Deutsche Meisterschaft in Leverkusen und Leipzig.

Bei der Hessischen Meisterschaft für B-Jugend und Schüler in Wetzlar am 25./26. April konnten unsere Mitglieder auch wieder einige Medaillen erringen. Somit lagen wir gut im Rennen. In allen Altersklassen waren Fechter/innen vom FTV qualifiziert. Für Schüler gibt es noch keine DM.

Hessische Meister: Adrian Fuß (B-J Jg. 2002)
Leo Pistunovich (Sch. 2003)

Hessische Vizemeisterinnen : Alessia De Angelis (B-J Jg. 2002)
Nareman Nour-Eldin (Sch. Jg. 2004)

Bronze: Tassilo Ixkes (B-J Jg. 2001)
Gregor Dörr (Sch. Jg. 2003)
Alexander Entaltsev (Sch. Jg. 2004)



Bei den Deutschen Meisterschaften der Junioren beim Herrendegen am 25./26. April in Leverkusen und A-Jugend Herrendegen am 2./3. Mai in Meiningen befanden sich unsere Teilnehmer in der ersten Hälfte des Teilnehmerfeldes (jeweils 128 TN).

Im Einzel belegte Christoph Weidlich (Junioren) den 48. Platz und Paul-Philipp Pyschik (A-Jugend) Platz 55.

Mit der Mannschaft erkämpften sich Paul Philipp Pyschik und Kacper Kaczmarek (A-Jugend) in einer Startgemeinschaft mit Fechtern vom Wiesbadener Fechtclub einen beachtlichen 6. Platz.



v.l.: Paul, Kacper und die beiden Wiesbadener Fechter

Im Achtelfinale mussten sie sich leider dem Team aus Tauberbischofsheim geschlagen geben.

Beim Damendegen liegen unsere Fechterinnen im ersten Viertel des Teilnehmerfeldes. Julia Lentz (Junioren) kämpfte sich ins Achtel-Finale und erreichte den 11. Platz.

Ihre Schwester Helena Lentz belegte am 8./9. Mai in Ulm (A-Jugend) im Einzel den 30. Platz und mit der Mannschaft (Startgemeinschaft mit Offenbach) den 5. Platz.

Die Deutschen B-Jugend Meisterschaften finden im Juni statt.

Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Glück an alle Beteiligten.

Die Schachabteilung ist weiter auf Kurs

Im vergangenen Jahr erreichte unsere Abteilung erstmals mehr als 100 Mitglieder! Das ermöglichte es uns eine 5. Mannschaft zu melden. An jedem Spieltag kämpften dann 36 Spieler im Wettbewerb um jeden einzelnen Punkt am Brett. Vom Vater bis zum Sohn ist jeder dabei. Die Ambitionen unserer Mannschaften waren hoch in dieser Saison. Am Ende schaffte die Vierte den Aufstieg in die Bezirksklasse. Unsere Zweite und Fünfte verpasste den Meistertitel nur haarscharf im letzten Spiel – es fehlte eben das letzte Quäntchen Glück.

Aber der nächste Streich folgt sogleich. Denn wir haben es nun endlich vollbracht. Die Schachabteilung des FTV ist in diesem Jahr erstmals Pokalsieger im Bezirk Frankfurt geworden. Wir sind schon etliche Male im Finale knapp am Pokal gescheitert, doch jetzt ist der Fluch endlich gebrochen. Nun gilt es den hessischen Gegnern die Punkte abzuknöpfen.



Bei den Jugend-Hessenmeisterschaften hatten wir Flüche nicht zu befürchten. Gleich 8 Kinder und Jugendliche nahmen dieses Jahr teil – Peter Keller, Jan Engel, Joshua Werle, Alice Polak, Sarah Tessier, Leo Tessier, Michel Fuhrmann und Bennet Hagner. Eine kleine Überraschung gelang Peter Keller, der Vize-Hessenmeister wurde und im Turnier nur dem späteren Hessenmeister unterlag. Unser jüngster Teilnehmer, der 7 jährige Bennet Hagner, sorgte für die größte Überraschung. Er erspielte sich auf dem Turnier seine erste Wertungszahl (DWZ)

und führt aktuell die Ratingliste der unter 7 jährigen in ganz Deutschland an! Wir hoffen er bleibt weiter auf



v.l.: Josh, Alice, Jan und Peter

Kurs und wird noch viele weitere Ratinglisten anführen.

Die Kegler erreichen das Saisonziel

Die Kegler des FTV spielten mit ihrer 1. Mannschaft erstmals in der zweithöchsten Spielklasse der DCU (**D**eutsche **C**lassic **U**nion). Zugeteilt waren wir der 2. Bundesliga Mitte und hatten dabei zu den 10 Auswärtsspielen ca. 1500 km zurückzulegen, die Fahrt nach Dellfeld/Zweibrücken war mit 160 km die weiteste Strecke.

Das Ziel zum Saisonbeginn war einfach nur der Klassenerhalt, der mit dem einen oder anderen Punkt aus einem Auswärtsspiel und möglichst vielen Heimsiegen auf unseren Bahnen erreicht werden sollte.

Die Vorrunde verlief für uns nicht gut. Von den 5 Heimspielen konnten nur 2 gewonnen werden; ein im Kegelsport seltenes Unentschieden in Nauheim bescherte uns einen Auswärtspunkt. In der Rückrunde mussten wir uns bei den Heimspielen nur dem späteren Tabellenersten Rodalben denkbar knapp geschlagen geben, die anderen 4 Heimspiele konnten gewonnen werden. Die entscheidenden Punkte erzielten wir beim Spiel in Grünstadt und legten damit den Grundstock zum Klassenerhalt.

Die 2. Mannschaft konnte im letzten Spiel der Saison 2014/2015 bei Blau Weiss Mörfelden mit 5256 Kegel ihren höchsten Sieg in diesem Sportjahr einfahren und erreichte in der Gruppenliga den 6. Tabellenplatz, eine Verbesserung von 2 Plätzen gegenüber der Spielzeit 2013/2014.

Am 25. April wurden in Kelsterbach die Hessischen Mannschaftsmeisterschaften der Senioren B ausgetragen. Wir belegten den 3. Platz und haben uns damit für die am 27. Juni in Plankstadt stattfindenden Deutschen Meisterschaften der DCU klassifiziert.



Bild:

Siegerehrung auf Platz 3 von links nach rechts:
Bernhard Thoma, Bernd Wagner, Dieter Frank,
Norbert Voigt, Svetomir Vojnov

Zum Ende Spieljahres werden die Einzelmeisterschaften ausgetragen. Für die Hessischen Meisterschaften am 16./17. Mai hat sich hierbei Torben Jammer als zweitplatziertes des Bezirks 3 qualifiziert.

Sensationelle Erfolge bei StepsNStyles



An einem sonnigen Samstagmorgen schlendert man normalerweise den Main entlang, genießt ein ausgedehntes Frühstück oder trifft sich mit Freunden. Nicht so die leidenschaftlichen Tänzer der Abteilung StepsNStyles des Frankfurter Turnverein 1860, die sich in großer Anzahl bereits am frühen Vormittag des 07. März 2015 auf den Weg in die Stadthalle von Weinheim begaben, um an der Süddeutschen HipHop – Meisterschaft der United Dance Organisation teilzunehmen.

Die Konkurrenz war groß; denn viele hervorragende Teams und Einzeltänzer gaben ihr Bestes, um sich im Wettbewerb vor einer kompetenten Jury in ganz unterschiedlichen Stilen zu qualifizieren.



Ein renommierter DJ verlieh der Veranstaltung den entsprechenden musikalischen Touch. Familienmitglieder, Freunde und mitgereiste Fans feuerten ihre Liebsten an wie im Fußballstadion. Die Atmosphäre kochte.

Die Showteams PreDestination, Str!ke und Out of Control, aber auch die Solotänzer von StepsNStyles haben sich gut vorbereitet, monatelang trainiert und ihre Nerven gestählt und das zahlte sich aus. Sie erreichten hervorragende Platzierungen, auf die nicht nur der Verein, sondern ganz Frankfurt stolz sein kann. Hier die Ergebnisse:

Insgesamt 3x **Platz 1** (süddeutsche Meister) mit
Anastasia im Solo (Newcomer under 12)
Diana im Solo (Newcomer over 16)
Str!ke im Team (Advanced under 18)

Insgesamt 6x **Platz 2** (süddeutsche Vizemeister) mit
Ronja im Solo (Advanced under 14)
Calina & Karl im Duo (Newcomer under 14)
PreDestination im Team (Advanced under 14)
Layla im Solo (Advanced under 16)
Chrissy im Solo (Intermediate over 16)
Loco & Tini im Duo (Advanced over 18)

Insgesamt 3x **Platz 3** mit
Nicole & Melissa im Duo (Newcomer under 14)
Jonny im Solo (Intermediate over 16)
Arnold im Solo (Advanced over 16)

Dazu kommen noch weitere 6 Top10 - Platzierungen, darunter auch für das Showteam Out of Control. Alle oben aufgeführten Teilnehmer, sowie 4 der 6 Top10-Platzierten, sind automatisch qualifiziert für die Deutschen Meisterschaften und auch für die Europameisterschaften.



Kurzmeldung aus der Aikido-Abteilung

Am 11. und 12. April fand unser internationaler Frühlingslehrgang mit Sensei Nebi Vural statt. Die mehr als 40 Teilnehmer aus Deutschland und Frankreich haben sich erneut positiv über unser offenes und gastfreundliches Dojo geäußert. Für die Mühe bei der Vorbereitung und Durchführung danken wir all unseren Mitgliedern, unserem Lehrer Sami Yildiz und den Mitarbeiter/innen der Geschäftsstelle und des Haus-Teams.

Karate erzielt große Erfolge bei der Hessischen Meisterschaft

Am 21. Februar fand in Obertshausen die Hessische Karate-Meisterschaft statt. Folgende Mitglieder haben Medaillen gewonnen, darunter sogar Vater und Sohn:

Sladjan Stojevic:	Gold (Senioren bis 65kg)
Tobias Pfautsch:	Bronze (Senioren bis 75 kg)
Denis Stojevic:	Bronze (im Kumite Junioren bis 75 kg)



Bild von links: Denis Stojevic, Sladjan Stojevic und Tobias Pfautsch

Die Weltmeisterinnen des Team Kata (Kata ist eine Übungsform, die aus stilisierten Kämpfen besteht) 2015, die aus Hessen kommen, haben bei dem Event eine faszinierende Vorführung ihrer Kampfkunst dargeboten.

Die Orientalische Tanzgruppe hat ihren ersten Auftritt

Unsere neue Orientalische Tanzgruppe um die Trainerin Carmen Paulicks hatte beim Arnsberg-Fest am Sonntag, den 10. Mai ihren ersten öffentlichen Bühnenauftritt für den FTV 1860. Der Auftritt war sehr gelungen und alle Anwesenden waren begeistert.

Die Tanzgruppe würde sich über noch mehr Verstärkung sehr freuen. Frau Paulicks ist auch bereit, einen zusätzlichen Einstiegs-Kurs für Anfänger anzubieten (Trainingszeiten: siehe Termine).



Carmen Paulicks (2. v.r.) mit ihrer orientalischen Tanzgruppe.



Das Garten-Team eröffnet die Sommer-Saison!

Die im letzten Jahr begonnene Arbeit auf dem Gelände an der Nordseite des Ravenstein-Zentrums geht weiter: In diesem Jahr soll vor allem eine grüne Insel mit Sitzplätzen entstehen - für Grillfeiern und einfach mal zum Durchatmen. Außerdem nehmen wir das Hangstück in Angriff. Das Garten-Team wird bei der Planung durch eine Landschafts-Architektin unterstützt, die ihre Hilfe kostenlos zur Verfügung stellt.

Aufgrund der schlechten Budget-Situation ist die Initiative auf Sach- bzw. Geldspenden angewiesen, zu denen wir hiermit aufrufen. Kontakt: Sabine Rössler (sport@ftv1860.de oder über die Geschäftsstelle).

Das Garten-Team... wer ist das eigentlich? - Das sind "Kümmerner" aus diversen Abteilungen, die Spaß an gemeinsamer Arbeit und Gestaltung haben. Alle Mitglieder, Freunde und Eltern können sich einbringen und sind jederzeit willkommen. Aktuell treffen sich die Gärtner regelmäßig samstags ab

15 Uhr bei trockenem Wetter. Es gibt immer etwas zu tun - auch sehr leichte Tätigkeiten, die keinen grünen Daumen erfordern - und das alles ohne Jahresvertrag. Jeder Beitrag zählt. ☺
Fragen gerne an Sabine Rössler de Pineda oder Katja Maus (0151 14267888).



Termine

- 17.5. 15h Familien-Olympiade im Ravenstein-Zentrum
- 20.5. 10h Fachtagung "Sport & seelische Gesundheit" in Hoffmanns Höfen (Niederrad)
- 16.6. 20h Konzert mit der "Trevor Richards Swingband" im Internationalen Theater
- 18.6. 19h Sportkreistag im Bürgerhaus Gallus
- 24.6. 13h Gesundheitstag der Stadt Frankfurt mit FTV-Beteiligung in der Eissporthalle
- 4.7. 13h Familien-Sportfest mit FTV-Beteiligung im Brentano-Bad
- 4.-10.7. Jugendsportaustausch: Besuch der Lyoner Sportler in Frankfurt
- 10.7. 5. Hessischer Tag der Menschen mit Behinderungen im Hessischen Landtag
Workshop "Inklusion leben. Sport gestalten" (Leitung FTV, Frankfurter Verein, Bamberger Hof)
- 28.-30.8. Museumsuferfest (Sportweltbühne) mit FTV-Beteiligung

Streetballtermine bis September 2015: 12.06. / 10.07. / 14.08. / 11.09.
Dance Nights bis September 2015: 06.06. / 04.07. / 01.08. / 05.09.
Jam-Sessions im orange peel: jeden Dienstag, 21:00 Uhr



Termine der Dance Connection:

Milonga am Zoo	jeden Dienstag	21:30 – 24:00 Uhr
Milonga Spezial	jeden 2. Freitag im Monat	22:00 – 01:00 Uhr
Milonga am Zoo	jeden 3. Samstag im Monat	21:00 – 01:00 Uhr
Tango Café	jeden 2. Sonntag im Monat	14:00 – 18:00 Uhr

Termine der Orientalischen Tanzgruppe:

Fortgeschrittene	jeden Freitag	10:30 – 12:00 Uhr
Anfänger	jeden Freitag	12:15 – 13:45 Uhr

Wanderungen der Wanderabteilung

16.05.	Grenzwanderung Hanau-Steinheim
07.06.	Grävenwiesbach
20.06.	bei Kelkheim

Heimspieltermin (Sandhöfer Wiesen) der SOMA-Fußballmannschaft von inForm

06.06.	FC 80 Germania Ginnheim	18h
--------	-------------------------	-----

Heimspieltermine (Sandhöfer Wiesen) 1. Herrenmannschaft Baseball (2. Bundesliga)

17.05.	Heidenheim Heideköpfe	13h
13.06.	Neuenburg Atomic	13h
20.06.	Saarlouis Hornets	13h
18.07.	Mainz Athletics	13h

IMPRESSUM

Frankfurter Turnverein 1860
Ravenstein-Zentrum
Pfungstweidstraße 7
60316 Frankfurt am Main
Tel.: 069 432906
Mail: ftv1860@t-online.de
Redaktion: Cornelia Argast